Prof. Dr. Thomas Söding



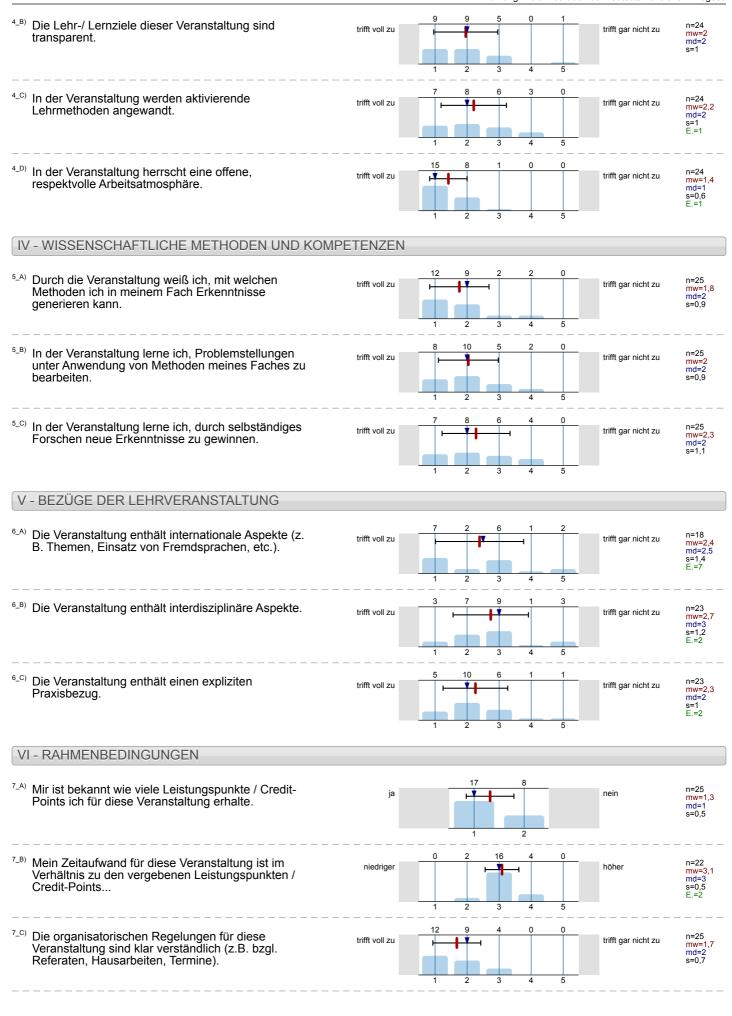


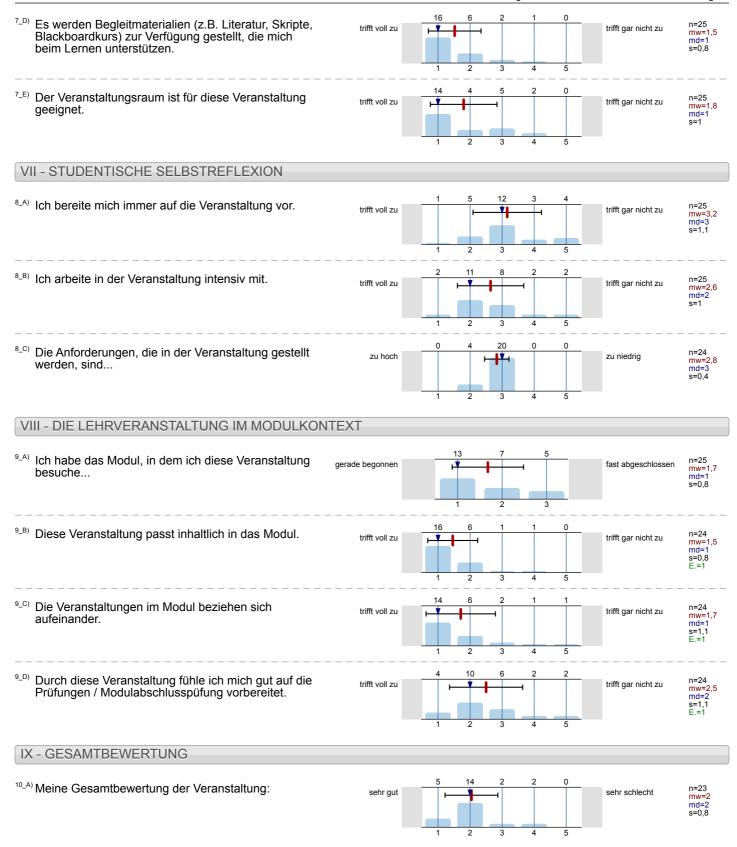
Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende Absolute Häufigkeiten der Antworten Std.-Abw Mittelwert Median n=Anzahl mw=Mittelwert md=Median s=Std.-Abw. E.=Enthaltung Fragetext Linker Pol Rechter Pol Skala Histogramm I - ALLGEMEINES ^{1_A)} In welchem Fachsemester studieren Sie? n=25 22 1 10 >10 ^{1_B)} Ich besuche diese Lehrveranstaltung... n=25 praktisch immer (> 90%). häufig (> 75%). 3 etwa zur Hälfte (ca. 50%). 0 selten (< 50%). 0 praktisch nie (< 10%). ^{1_C)} Im Rahmen welches Studiengangs besuchen Sie diese Lehrveranstaltung? n=25 1-Fach Bachelor 0 2-Fach Bachelor 22 1-Fach Master 2-Fach Master Master of Education Diplom Staatsexamen (ohne Lehramt) / Kirchliches Examen 0

Anderer

_												
^{1_D)} In dieser Veranstaltung besteht Anwesenheitspflicht:												
	ја (23	n=23									
	nein	0										
	das weiß ich nicht genau	0										
2_A)	Aus welchen Gründen haben Sie diese Lehrveranstaltung besucht? (Mehrfachnennungen möglich)											
	Pflichtveranstaltung (23	n=26									
	Interesse am Thema	7										
	Wegen der/des Lehrenden	1										
	Prüfungsvorbereitung	5										
	Internationale Komponente	0										
	Veranstaltungszeitpunkt	6										
	Praxisbezug ()	1										
	Mangels Alternative	2										
	Andere Gründe:	0										
	Forschungsbezug ()	1										
	Interdisziplinarität	0										
	- LEHRENDE / LEHRENDER											
3_A)	Der / Dem Lehrenden ist es gelungen, mein Interesse am Themengebiet der Veranstaltung zu verstärken.	trifft gar nicht zu	n=25 mw=2,4 md=2 s=1									
3_B)	Die / Der Lehrende kann Kompliziertes verständlich machen.	trifft gar nicht zu	n=25 mw=2,5 md=2 s=0,8									
3_C)	Die / Der Lehrende gibt in konstruktiver Weise individuelles Feedback (z.B. zu Referaten, Seminararbeiten, Wortbeiträgen).	trifft gar nicht zu	n=19 mw=2,4 md=2 s=1,1 E.=4									
3_D)	Die / Der Lehrende knüpft an die Vorerfahrungen der Studierenden an und bindet diese innerhalb der Veranstaltung ein.	trifft gar nicht zu	n=23 mw=2,6 md=3 s=0,8 E.=2									
3_E)	Die / Der Lehrende leistet persönliche Unterstützung für meinen Lernprozess (z.B. Tipps zu Referaten, Beratung).	trifft gar nicht zu	n=22 mw=2,4 md=2 s=1 E.=3									
	- DIDAKTIK UND ZUSAMMENARBEIT											
4_A)	Die Durchführung der Veranstaltung ist klar auf definierte Lehr-/ Lernziele ausgerichtet.	trifft gar nicht zu	n=25 mw=1,7 md=1 s=1									





Profillinie

Teilbereich: Katholisch-Theologische Fakultät

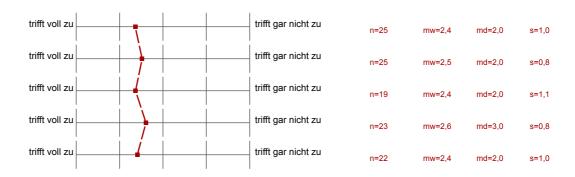
Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Thomas Söding

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Titel der Lehrveranstaltung: Einführung in die Methoden der neutestamentlichen Exegese (WiSe1213_020017) (Name der Umfrage)

II - LEHRENDE / LEHRENDER

- 3_A) Der / Dem Lehrenden ist es gelungen, mein Interesse am Themengebiet der
- 3_B) Die / Der Lehrende kann Kompliziertes verständlich machen.
- 3_C) Die / Der Lehrende gibt in konstruktiver Weise individuelles Feedback (z.B.
- 3_D) Die / Der Lehrende knüpft an die Vorerfahrungen der Studierenden an und bindet
- 3_E) Die / Der Lehrende leistet persönliche Unterstützung für meinen Lernprozess (z.B.



III - DIDAKTIK UND ZUSAMMENARBEIT

- 4_A) Die Durchführung der Veranstaltung ist klar auf definierte Lehr-/ Lernziele
- 4_B) Die Lehr-/ Lernziele dieser Veranstaltung sind transparent.
- 4_C) In der Veranstaltung werden aktivierende Lehrmethoden angewandt.
- 4_D) In der Veranstaltung herrscht eine offene, respektvolle Arbeitsatmosphäre.



IV - WISSENSCHAFTLICHE METHODEN UND KOMPETENZEN

- 5_A) Durch die Veranstaltung weiß ich, mit welchen Methoden ich in meinem Fach Erkenntnisse
- 5_B) In der Veranstaltung lerne ich, Problemstellungen unter Anwendung von Methoden
- 5_C) In der Veranstaltung lerne ich, durch selbständiges Forschen neue Erkenntnisse zu



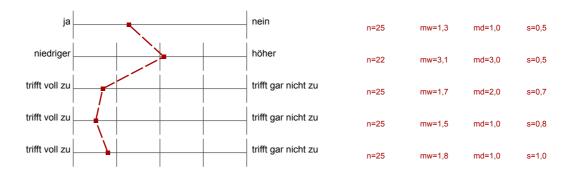
V - BEZÜGE DER LEHRVERANSTALTUNG

- 6_A) Die Veranstaltung enthält internationale Aspekte (z.B. Themen, Einsatz von
- ^{6_B)} Die Veranstaltung enthält interdisziplinäre Aspekte.
- 6_C) Die Veranstaltung enthält einen expliziten Praxisbezug.

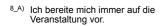


VI - RAHMENBEDINGUNGEN

- 7_A) Mir ist bekannt wie viele Leistungspunkte / Credit-Points ich für diese
- 7_B) Mein Zeitaufwand für diese Veranstaltung ist im Verhältnis zu den vergebenen
- 7_C) Die organisatorischen Regelungen für diese Veranstaltung sind klar
- 7_D) Es werden Begleitmaterialien (z.B. Literatur, Skripte, Blackboardkurs) zur
- 7_E) Der Veranstaltungsraum ist für diese Veranstaltung geeignet.



VII - STUDENTISCHE SELBSTREFLEXION

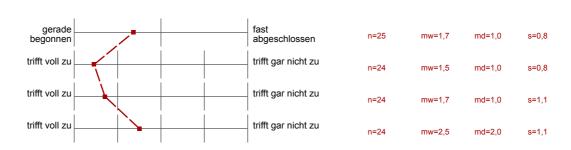


- ⁸_B) Ich arbeite in der Veranstaltung intensiv mit.
- 8_C) Die Anforderungen, die in der Veranstaltung gestellt werden, sind



VIII - DIE LEHRVERANSTALTUNG IM MODULKONTEXT

- ^{9_A)} Ich habe das Modul, in dem ich diese Veranstaltung besuche...
- 9_B) Diese Veranstaltung passt inhaltlich in das Modul.
- ^{9_C)} Die Veranstaltungen im Modul beziehen sich aufeinander.
- 9_D) Durch diese Veranstaltung fühle ich mich gut auf die Prüfungen /



IX - GESAMTBEWERTUNG

10_A) Meine Gesamtbewertung der Veranstaltung:



Auswertungsteil der offenen Fragen

I - ALLGEMEINES	
^{1_E)} Andere Gründe für den Veranstaltungsbesuch:	
· <u> </u>	

	Einführung in die Methoden der neutestamentlichen Ex
	

^{11_A)} Das hat mir gut an dieser Veranstaltung gefallen

- Materialien im Blachboard - Powerpoint-Prasentationen

Finführung ir	1:	N 4 - 4	4	 41: -	

Klan shoktorierler Uprtrag des Dozenten sehr gute fower foint spricht mich inhalfüch nehr an

- Inhalte

 $^{\rm 11_B)}\,{\rm Das}$ hat mich an dieser Veranstaltung gestört:

27.01.2013

- Privatgespräche während der Sitzing

27.01.2013

 $^{\rm 11_C)}$ Konkrete Verbesserungsvorschläge für diese Veranstaltung: